

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09208177
Kreis Mittelsachsen
Gemeinde Leisnig, Stadt
Anschrift Altleisnig 1
Gem. * Fl-stck. * Flur Altleisnig * 16/1; 16/2

Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus, Scheune, Seitengebäude und Toreinfahrt eines ehemaligen Vierseithofes; zeittypische verputzte Bruchsteinbauten in gutem Originalzustand von baugeschichtlichem und sozialgeschichtlichem Wert

Denkmaltext

Ehemaliger Vierseithof, heute noch bestehend aus dem Wohnstallhaus, der Scheune und einem Seitengebäude, vermutlich Mitte des 19. Jh. einheitlich erbaut. Verputzte zweigeschossige Bruchsteinbauten mit Satteldächern. Charakteristische Gestaltungsmerkmale dieser Gebäude sind teils gekoppelte Rundbogenfenster in den Giebeldreiecken, Fenstergewände und Türportale mit waagerechten Verdachungen, Gurtgesimse, große Holztore an der straßenseitigen Scheune sowie eine dreijochige Kumthalle am Seitengebäude. Die Gebäude bestechen durch ihre Authentizität, wodurch sie zu eindrucksvollen Bauzeugnissen der Entstehungszeit werden. Ebenso wird durch die Authentizität die Arbeits- und Lebensweise auf einem Bauernhof des 19. Jh. nachvollziehbar. Der Denkmalwert ergibt sich damit aus der bau- und sozialgeschichtlichen Bedeutung.

LFD/2011

Datierung I. V. 19. Jh. (Wohnstallhaus); I. V. 19. Jh. (Bauernhof)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

LXXVI/94/21

2000

Dannien-Maassen, Hanna/J. Steinfelder

Wohnstallhaus, Scheune, Seitengebäude und Einfriedung eines ehemaligen Vierseithofes; Seitengebäude und Einfriedung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

